

MARC AUREL-MARSCH 2020

COVID-19-Präventionskonzept

An oberster Stelle stehen Verhaltensregeln, um den Schutz der Gesundheit aller Beteiligten zu gewährleisten und eine etwaige Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern! Die Veranstaltung findet OHNE Zuschauer statt!

- Grundsätzlich gilt: AHA-Regeln! (Abstand, Hygiene, Alltagsmasken); besonders und vor allem Organisationskräfte haben aktuell gültige Maßnahmen zu befolgen
- Marschieren mit Mindestabstand! Hygienemaßnahmen wie Desinfizieren etc. gelten als obligatorisch!
- Handzettel zu Startkarte wird für alle Teilnehmer ausgegeben, mit aktuellen Verhaltensrichtlinien
- Ausschreibung erfolgt mit Sicherheitsanweisungen
- Zur Kontaktverfolgung der Teilnehmer werden diese angewiesen, sich im Infektionsfall (im Nachhinein) beim Veranstalter zu melden (Hinweis!)
- Aushang/Verlautbarung der aktuell angepassten Verhaltensmaßregeln bei Anmeldung, Start/Zielbereich, Labestationen (LS), Unterkunft
- Abstand bei Begrüßung/Start/Morgenbelehrung!

- Start erfolgt aufgeteilt in mehreren Startwellen
- „Desinfektionsinseln“ bei Anmeldung, Start/Zielbereich und allen LS
- Ausgebildete (Notfall-)Sanitäter werden durch ÖBH/KXXI gestellt
- Laufende Kontrolle durch Notarzt (NA)/COVID-Verantwortlichen/SanTrp/MP/Streckenposten
- Spezielle Einweisung des SanPers mit besonderem Augenmerk auf Auffälligkeiten während des Marsches
- Der Veranstalter/das Sanitätspersonal ist berechtigt Teilnehmer bei Anzeichen einer gesundheitlichen Gefährdung aus dem Marsch zu nehmen.
- Schnell-Tests werden als Option für das „individuelle Sicherheitsgefühl“ der Teilnehmer vor dem Start angeboten. Das stellt **KEIN!** überwachtes Testverfahren dar!
- Trinken/Nahrungsaufnahme nach den Vorgaben für Gastronomie/ÖBH!
- Isolationsstation ist vorbereitet (sog. „Huberhaus“!)

- Unterbringung der Teilnehmer nach den geltenden Vorschriften und Erreichen eines „geschlossenen Systems“ zwischen TÜPI BN und der Marschstrecke, um auch die Bevölkerung im Rm BRUCK/LEITHA zu schützen
- Kontrolliert wird nach den Vorgaben der dem aktuellen Stand entsprechenden COVID 19-Gesetze/Erlässe/Verordnungen - bei Verdachtsfall werden Personen **SOFORT SEPARIERT**, durch NA untersucht und weitere Schritte eingeleitet
- Vorankündigung der Veranstaltung bei BH und ALLEN in der Umgebung in Frage kommenden Notärzten, Spitälern und RK-Organisationen
- Alle getroffenen Maßnahmen unterliegen ständiger Beurteilung des COVID-Beauftragten/HSV LM&W und werden laufend mit dem ÖBH/TÜPI BN COVID-UO abgestimmt